

Eine Welt-Kita: fair und global

Träger und Kooperationspartner:innen des Projektes „Eine Welt-Kita“

Projektträger:



Kooperationspartner:



Das Projekt wird gefördert über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und aus Mitteln der Bayerischen (Erz-) Diözesen sowie von den Kooperationspartnern.



www.eineweltkita.de



Angebote des Eine Welt-Kita Projektes

- Auszeichnung geprüfter Einrichtungen als Eine Welt-Kita: fair und global
- Beratung und Begleitung
- Regionale Treffen zum Austausch von guten Beispielen, Methoden, Materialien und Ideen im Bereich Globales Lernen in der Kita
- Fortbildungen

Eine Welt-Kita: fair und global



Aktuell 25 ausgezeichnete Kitas in Bayern (*3 ausgezeichnete Kitas in Amberg)

Eine Welt-Kita: fair und global

Ziel

Eine-Welt Themen bzw. Globales Lernen als Bildungskonzept in bayrischen Kitas stärker verankern und pädagogische Mitarbeitende bei dieser Aufgabe unterstützen.

Globales Lernen bedeutet dabei: *Bildungsarbeit, die den Blick und das Verständnis der Menschen für die Realitäten der Welt schärft und sie zum Einsatz für eine gerechtere, ausgewogenere Welt mit Menschenrechten für alle aufrüttelt.* (Quelle: 'Maastrichter Erklärung')

Was heißt dies konkret?

Vielfalt als Bereicherung für das Zusammenleben begreifen

- Offen sein für alle Kinder und Familien. Wertschätzende Haltung gegenüber individuelle Verschiedenheit.
- Alle Kinder in ihrer Identität stärken.
- Allen Kindern Erfahrungen mit Vielfalt ermöglichen.
- Kritisches Denken über Gerechtigkeit und Fairness anregen.
- Aktivwerden gegen Unrecht und Diskriminierung.

(Ansatz der vorurteilsbewussten Erziehung und Bildung)



el-puente.de

Was heißt dies konkret?

Sich als **Teil der Einen Welt** erleben: „Ich bin ein wichtiger Teil der Gemeinschaft. Ich werde angenommen und gebraucht.“

- Kinder und Familien können sich mit ihren unterschiedlichen Lebensweisen und –wirklichkeiten, ihren Bedürfnissen und Fähigkeiten in den Alltag einbringen.
- Darüber hinaus entdecken Kinder auch die Lebenswelten von Kindern in anderen Ländern, entdecken Gemeinsamkeiten und Verbindungen.
- Sich als Teil der Umwelt verstehen: Mit Freude und Achtsamkeit die Natur erkunden. Abhängigkeiten und Zusammenhänge im Tun begreifen.



Was heißt dies konkret?

Themen wie **Nachhaltiger Konsum und Globale Gerechtigkeit** gemeinsam mit den Kindern im Alltag gestalten und leben

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede werden entdeckt
- Über Diskriminierung und soziale Gerechtigkeit wird philosophiert
- Globale Zusammenhänge werden sich erschlossen
- Konkrete Handlungsalternativen für eine nachhaltigere und gerechtere Welt werden entwickelt



Secondhand-Deko-Flohmarkt
Samstag, 23. Februar 2019
16.00 - 19.00 Uhr
Infos & Anmeldung
im Jugendzentrum KLÄRWERK

Was heißt dies konkret?

Die **eigene Lebenswelt gestalten**, sich als aktiv gestaltender und handelnder Teil der Einen Welt erleben

- Eigene Ideen verfolgen und umsetzen.
- Erfahren und verstehen, wie sich das eigene Handeln auf die Mitwelt auswirkt
- Verantwortungsvolle Entscheidungen treffen können

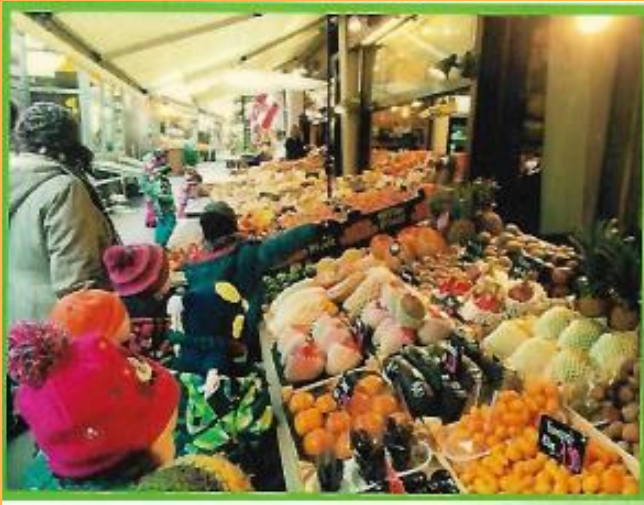


**Welche Bilder aus der eigenen
Praxis sind Ihnen gekommen?**

Kriterien für die Auszeichnung

1. Beschlussfassung und Antrag
2. Gründung eine „Eine Welt-Kita – Teams“
3. Kultursensible Haltung und Bildungsarbeit als Bestandteil der pädagogischen Arbeit
4. Kultursensible Ausstattung
5. Verwendung von fairen Produkten
6. Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen
7. Kontinuierliche Qualitätssicherung, Dokumentation und Vernetzung

Eine Welt-Kita: Beispiele für Bildungsthemen



Ernährung: regional, saisonal, fair und ökologisch einkaufen



Feste und Rituale weltweit

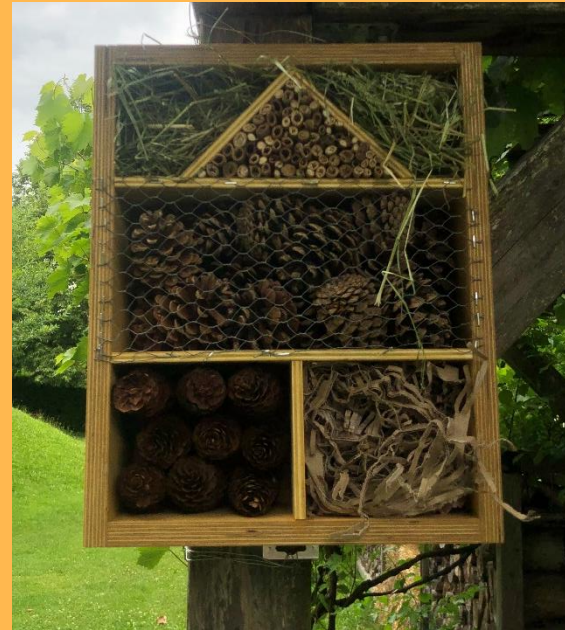


Kinderrechte und Kinder weltweit

Eine Welt-Kita: Beispiele für Bildungsthemen



Müllvermeidung Alltag



Die Welt entdecken
und verstehen:
Natur&Umwelt



Sprache entfalten

Ressourcenschonende
Bastelarbeiten



Eine Welt-Kita: Beispiele für Bildungsthemen



Bienen-Projekt



Der Weg des T-Shirts



Besuch im Weltladen mit
Bildungseinheit Schokolade



Plastik-Projekt



Kriterien für die Auszeichnung

1. Beschlussfassung und Antrag
2. Gründung eine „Eine Welt-Kita – Teams“
3. Kultursensible Haltung und Bildungsarbeit als Bestandteil der pädagogischen Arbeit
4. Kultursensible Ausstattung
5. Verwendung von fairen Produkten
6. Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen
7. Kontinuierliche Qualitätssicherung, Dokumentation und Vernetzung

Eine Welt-Kita heißt: kultursensible Ausstattung



Weitere Beispiele sensibler Ausstattung



Kriterien für die Auszeichnung

1. Beschlussfassung und Antrag
2. Gründung eine „Eine Welt-Kita – Teams“
3. Kultursensible Haltung und Bildungsarbeit als Bestandteil der pädagogischen Arbeit
4. Kultursensible Ausstattung
5. Verwendung von fairen Produkten
6. Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen
7. Kontinuierliche Qualitätssicherung, Dokumentation und Vernetzung

Eine Welt-Kita heißt: faire Produkte

Lebensmittel



Instrumente



Bälle/Spielzeug



Textil



Kriterien für die Auszeichnung

1. Beschlussfassung und Antrag
2. Gründung eine „Eine Welt-Kita – Teams“
3. Kultursensible Haltung und Bildungsarbeit als Bestandteil der pädagogischen Arbeit
4. Kultursensible Ausstattung
5. Verwendung von fairen Produkten
6. Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen
7. Kontinuierliche Qualitätssicherung, Dokumentation und Vernetzung

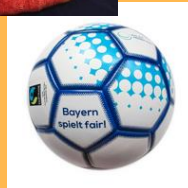
Eine Welt-Kita heißt: Vernetzung und Kooperation



Fragen? Anmerkungen?

Nachhaltige Beschaffung in der Kita

- **Büromaterial & Einrichtungsausstattung**
z.B. Schreibwaren, Büromöbel und Bürotechnik, Sitzkissen, Lebensmittel
- **Spielmaterial & Ausstattung**
z.B. Puppen, Bälle, Dublo-Steine, Wahrnehmungsspiele, Musikinstrumente
- **Textilien**
z.B. Stofftaschen, Handtücher, T-Shirts
- **Werbematerialien**
z.B. Tassen, Stifte, Blumensamen



Online-Fortbildung am 13.07.2021

Dienstag, 13. Juli 2021 von 13:30 – 17:00 Uhr

Mit Kindern die „EineWelt“ entdecken – Globales Lernen in der Kita

Kinder setzen sich sehr interessiert und engagiert mit ihrer Umwelt auseinander. Sie wollen z.B. wissen: Warum sehen nicht alle Kinder gleich aus? Wie leben Menschen in anderen Ländern?

Was bewegt sie?

Wie gelingt es dem pädagogischen Team der Kita, Kindern einen Blick über den eigenen Horizont zu ermöglichen, der sie nicht überfordert? Welche Materialien können dazu genutzt werden?

In der Fortbildung werden Sie globales Lernen in seiner Vielseitigkeit kennenlernen und erleben. Gemeinsam werden wir Materialien ausprobieren und aus gelungenen Praxisbeispielen viele neue Ideen ziehen.

Referentin: **Gisela Voltz**, Referentin für entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit bei Mission EineWelt

Anmeldung unter info@eineweltkita.de (Name, Institution, Ort).

Kontakt

Projektkoordination

Metzgplatz 3

86150 Augsburg

0821 / 650 72 937

info@eineweltkita.de

www.eineweltkita.de

Heide Hoffmann



Caren Rehm

